

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0913/2019**

Datum: 20.03.2019

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
41 - Kulturamt

Betrifft: allgemeine Kulturförderung Theaterkollektiv "FRITZ AHOI"

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport	10.04.2019	Einvernehmensherstellung
---	------------	--------------------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen her über die Förderung für das Projekt des Theaterkollektivs „FRITZ AHOI“ Uniater e.V.; Dortusstrasse 46; 14467 Potsdam, vertreten durch Frau Sina Schmidt, Dortusstrasse 46; 14467 Potsdam, in Höhe von 7.000,00 €.

Die Förderung wird als allgemeine Förderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen:

- 1. Antrag auf Kulturförderung**
- 2. Finanzierungsplan zum Projekt**
- 3. Zusagen Dritter zur Realisierung des Projektes**
- 4. Projektbeschreibung**

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2019	Aufwand	28.40	531800	125.100 €	7.000 €
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer:)					
2019	Auszahlung	28.40	731800	125.100 €	7.000 €
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Was ist der Inhalt des Theaterkollektivs „FRITZ AHOI“?

Thematik des mobilen Theaterstückes ist „Von Wegen – auf der Suche nach Fontanes Brandenburg“. Das Publikum bewegt sich in der Inszenierung auf Fontanes Spuren. Es werden gemeinsam mit dem Publikum belebte und leerstehende Orte betrachtet. Es wird sowohl auf der Fahrt mit dem historischen Doppeldeckerbus Linie 94, als auch an Originalschauplätzen in Eberswalde, Finow, Schiffmühle oder Altranft performt. Einbezogen werden die Geschichten der „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“, „Effi Briest“, „Der Stechlin“ und andere.

Was ist das Ziel von Theaterkollektiv „FRITZ AHOI“?

Das Projekt spürt im Fontane-Jahr dessen Ideen von Heimat und Mobilität nach. Dabei werden Fragestellungen aus der Sicht Fontanes auf die heutige Zeit, wie z.B. wie aktuell ist Fontanes Brandenburgbild heute oder wie findet Heimat überhaupt statt? behandelt.

Es werden gemeinsam mit dem Publikum abseitige Orte zugänglich gemacht und Lust auf weniger bekannte Orte (auch im ländlichen Raum) des Landes Brandenburg gemacht.

Wer ist Theaterkollektiv „FRITZ AHOI“?

Theaterkollektiv „FRITZ AHOI“ wurde im Herbst 2015 gegründet. Es ist ein Zusammenschluss von 13 Künstlerinnen und Künstlern. Der Anspruch des Theaterkollektivs besteht in der Umsetzung experimenteller Theaterformen, die auf der Basis von Recherchen aus z. B. Interviews oder Archivrecherchen umgesetzt werden. Beispiel im vorliegenden Projekt ist der Einsatz eines Doppeldeckerbusses.

Wie finanziert sich Theaterkollektiv „FRITZ AHOI“?

Theaterkollektivs „FRITZ AHOI“ finanziert sich aus den

- Eigenmitteln (Vereinskasse)
- Beantragte Zuwendungen z.B. Brandenburgische Gesellschaft für Kultur und Geschichte gGmbH; EWE-Stiftung; Kulturland Brandenburg: fontane.200/Spuren
- aus Einnahmen zu den Veranstaltungen
- den bei der Stadt Eberswalde beantragten Fördermitteln

Was wird gefördert?

Es handelt sich um mobiles Kulturangebot, in dem unter Einsatz unterschiedlicher künstlerischer Ausdrucksmittel, wie Schauspiel, Tanz, Musik an unterschiedlichen Orten, die Teilnehmer mit der Welt von Fontane konfrontiert und sich mit ihr unter den oben genannten Fragestellungen aus-einandersetzen können.